

Zweite Auflage des Climate Run



Teilnehmer können ab Ende Juni über verschiedene Distanzen laufen und ihr Startgeld für unterschiedliche Klimaschutzprojekte spenden

VON CLAUDIA LADWIG

Orsingen-Nenzingen – Ende Juni geht der Climate Run in die zweite Runde. Bei der Laufveranstaltung soll Geld für Klimaschutzprojekte gesammelt werden. In der Zeit vom 26. Juni bis 4. Juli kann jeder über eine Distanz von fünf, zehn, 21 oder 42 Kilometern mitlaufen. Die Anmeldegebühr beträgt einen Euro pro gelaufenen Kilometer. Das Startgeld fließt direkt in das vom Teilnehmer ausgewählte Projekt. Wer möchte, darf zusätzlich eine Spende wählen, die dann

mit dem Startgeld per Lastschrift vom Bankkonto abgebucht wird.

Die Veranstaltung ist eine Herzensangelegenheit von Ralph J. Schiel aus Orsingen-Nenzingen. „Die Idee, das eigene Training mit Mehrwerten für andere Belange zu kombinieren, entstand im Frühsommer 2020 bei meinen ersten Trainingsläufen“, erzählt er. Schiel betont, dass er für den Climate Run weder eine Provision erhält, noch damit einen kommerziellen Zweck verfolgt. Sein Ziel ist es auch in diesem Jahr, 10.000 Euro zu sammeln. Im vergangenen Jahr organisierte er die virtuelle Laufveranstaltung zum ersten Mal. Dazu führte er bereits bestehende Kontakte zu engagierten Menschen, Organisationen und Unternehmen zusammen.

Das Projekt geht zwar vom westlichen Bodensee aus, die Laufenden können

aber von überall aus dabei sein, egal an welchem Ort und über welche Distanz sie starten wollen. Mitmachen können Privatpersonen, Gruppen, Initiativen, Unternehmen oder Vereine. Auf der Webseite www.climaterun.de und in den sozialen Netzwerken gibt es ein professionelles Anmeldeportal. Ein Spendenbarometer zeigt den aktuellen Stand an. Initiator Ralph J. Schiel betont: „Daher ist es wichtig, sich möglichst jetzt schon anzumelden, damit dies für andere sichtbar wird und weitere Leute motiviert werden, sodass die 10.000 Euro für Klimaschutzprojekte erreicht werden.“

Jeder Teilnehmer erhält eine Startnummer, meldet nach dem Lauf die Zeit manuell oder per Laufuhr an das Anmeldeportal und erhält dann eine digitale Urkunde.

Ralph J. Schiel aus Orsingen-Nenzingen hat den Klimalauf initiiert und beteiligt sich selbst auch wieder an der Aktion. BILD: CLAUDIA LADWIG